## Anmeldung zum Grundkurs Notfallseelsorge 2026/27 Wunschtermine für Teile 1 + 3 hier ankreuzen: Kursteil 1: ☐ 08.-12.06. 2026 (Böblingen) oder ☐ 06.-10.07.2026 (Ergenzingen) oder □ 22.-26.02.2027 (Ergenzingen) Kursteil 3: ☐ 25.-29.01. 2027 (Bruchsal) Das Anmeldeformular bitte senden an: grundkurs@nfs-bw.de Bezeichnung des NFS-Systems: Verantwortlicher: Name. Vorname: ..... Straße, Haus-Nr.: PLZ, Ort: Telefon: E-Mail: Hiermit melden wir nachfolgende Person für den Grundkurs NFS 2026/27 an (bitte Wunschtermine für Kursteile 1 + 3 oben angeben): I. Personalien Name, Vorname: ..... Straße, Haus-Nr.: PLZ, Ort: Geburtsdatum: Telefon: E-Mail: Er/Sie gehört zur ☐ Evangelischen Landeskirche in Baden ☐ Erzdiözese Freiburg Evangelischen Landeskirche in Württemberg Diözese Rottenburg-Stuttgart Sonstige Kirche/Gemeinschaft: ..... keine Kirchenzugehörigkeit II. Qualifikation Er/Sie bringt eine der folgenden Qualifikationen mit, wie sie von den vier Kirchen als Voraussetzung benannt sind: 1. Er/Sie ist hauptberuflich im kirchlichen Dienst beschäftigt als Pfarrer/in ☐ Diakon/in ☐ Pastoralreferent/in ☐ Gemeindereferent/in sonstiges: 2. Er/Sie hat folgende beraterische oder therapeutische Ausbildung<sup>1</sup> 3. Er/Sie hat folgende theologische, seelsorgliche oder pastorale Ausbildung durch Fort- und

Weiterbildungen durchlaufen (bitte jeweils Zertifikat oder Teilnahmebescheinigung vorlegen)<sup>2</sup>

Ausbildungen (z.B. Ausbildung in z.B. Ausbildung in Telefonseelsorge, Hospizarbeit oder Klinischer Seelsorge (KSA/KESS), Qualifizierungskurs "Seelsorgliche Gesprächsführung") qualifiziert sind. Diese Qualifikation ist durch entsprechende Zertifikate oder Teilnahmebescheinigungen nachzuweisen.

<sup>&</sup>lt;sup>1</sup> Die Teilnahme von Männern und Frauen mit solchen Ausbildungen setzt deren Interesse an der Bewältigung von Notsituationen aus dem Glauben heraus und die Bereitschaft, Formen seelsorglichen Handelns zu erlernen und anzuwenden, voraus.

<sup>2</sup> Hierbei ist vor allem an Ehrenamtliche zu denken, die durch entsprechende theologische und seelsorgliche oder pastorale

III.	Erfahrung als Notfallseelsorger/in
	Er/Sie ist bereits als Notfallseelsorger/in tätig. Er/Sie ist bisher noch nicht als Notfallseelsorger/in tätig gewesen, hat jedoch über einen Zeitraum von mindestens drei Monaten vor Kursbeginn in der Notfallseelsorge hospitiert mit ersten Bereitschafts- und Einsatzerfahrungen und Auswertungsgesprächen.
IV.	Abschließende Erklärungen
A.	Erklärungen des/der Verantwortlichen des PSNV-Systems
lch	bestätige,
1.	dass der Teilnehmer/die Teilnehmerin in unserem System über einen Zeitraum von mindestens drei Monaten hospitiert, dabei erste Erfahrungen im Einsatz gesammelt hat und diese mit Verantwortlichen unseres Systems besprochen wurden,
2.	dass sich die Verantwortlichen unseres Systems vergewissert haben, dass der Teilnehmer/die Teilnehmerin "eine psychische Stabilität als auch ein reflektiertes Verhältnis zur eigenen Person mit ihren Fähigkeiten und Grenzen, zum eigenen Handeln und zum eigenen Glauben" mitbringt,
3.	dass sich der Teilnehmer/die Teilnehmerin derzeit nicht selbst in einer Lebenskrise oder in einer noch nicht abgeschlossenen psychotherapeutischen oder psychiatrischen Behandlung befindet,
4.	dass der Teilnehmer/die Teilnehmerin die formalen Voraussetzungen (siehe II) für den Kurs mitbringt und er/sie von uns nach erfolgreichem Abschluss des Kurses in der Notfallseelsorge/PSNV eingesetzt wird,
5.	dass der Teilnehmer/die Teilnehmerin im System die notwendigen Rahmenbedingungen (Persönliche Schutzausrüstung, Dienstausweis, Möglichkeit zur hospitierenden Mitarbeit, Möglichkeiten zur Supervision) für die zweite Ausbildungsphase vorfindet oder bei Lösungen für das Erfüllen dieser Rahmenbedingungen unterstützt wird.
Ort	, Datum Unterschrift des Verantwortlichen des NFS-Systems
В.	Erklärungen des Teilnehmers/der Teilnehmerin
	willige ein, dass die unter I. genannten Daten auf einer Teilnehmer/innen-Liste verzeichnet den und diese Liste den Teilnehmer/innen des Grundkurses ausgehändigt wird.
voll	ist bewusst, dass die Teilnahme am Kurs nur bescheinigt werden kann, wenn ich alle Kursteile ständig absolviert habe. Daher verpflichte ich mich, bei den einzelnen Kursteilen weder spätet anzureisen noch vorzeitig abzureisen.
Ich	kirchlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern: versichere, dass mein zuständiger Dienstvorgesetzter bzw. meine zuständige nstvorgesetzte der Teilnahme am Grundkurs zugestimmt hat.
 Ort	, Datum Unterschrift des Teilnehmenden

<sup>&</sup>lt;sup>3</sup> Siehe Notfallseelsorge, Gemeinsame Konzeption der Diözese Rottenburg-Stuttgart, der Erzdiözese Freiburg, der Evangelischen Landeskirche in Baden und der Evangelischen Landeskirche in Württemberg, <sup>2</sup>2009, S. 6